

17.12.2008

Postulat

von Susi Gut (PFZ)
und Markus Schwyn (PFZ)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie nach der Eröffnung der Asylunterkunft Atlantis das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung im Triemliquartier durch zusätzliche Polizeipatrouillen und durch unregelmässige Polizeikontrollen (mindestens 2 Kontrollen pro Woche) in der Asylunterkunft erhöht werden kann.

Begründung:

Die Angst und Unsicherheit im Quartier vor allem bei der weiblichen Bevölkerung ist gross, werden doch sehr viele männliche Asylanten im Atlantis einquartiert.

Leider haben Polizeikontrollen im Jahr 2002 in den damaligen Asylunterkünften aufgezeigt, dass immer wieder gegen geltende Gesetze verstossen wurde. Mit unregelmässigen aber häufigen Polizeikontrollen kann eine eventuell aufkommende Kriminalität in der neuen Asylunterkunft im Keime erstickt werden.

Antrag auf dringliche Behandlung

